

und eines Karl Liebknecht. Befreit von den Schlacken des Reformismus und des Sektierertums, geläutert durch die tragische jüngste deutsche Geschichte, stellt heute die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands eine sozialistische Partei neuen Typus in Deutschland dar. In dieser jungen Partei wieder meldet sich mit ungezügelter Kraft, aber unbeirrbarer Konsequenz die weltgestaltende Lehre, die die deutsche Arbeiterklasse durch Karl Marx den Werktätigen aller Länder als die politische Waffe in ihrem Kampf um Freiheit und Menschenwürde geschenkt hat.

Entstellt und falsch angewandt, 12 Jahre unterdrückt und geschmäht, wird nun diese großartige Weltanschauung in ihrer lebendigen, vom Dogma freien Anwendung durch unsere Partei ihre unüberwindbare und helfende Kraft in Deutschland entfalten. Immer stärker entwickelt sich diese Partei, jene schöpferische Synthese zwischen revolutionärem Elan und dem Blick für das Reale, für das geschichtlich Gegebene und für das Mögliche. Genossinnen und Genossen, darin beruht die Stärke und Überzeugungskraft unserer Partei, daß sie das politische Mögliche aufzeigt, durch dessen Verwirklichung sie aber zugleich einen bedeutsamen Schritt vorwärts geht in der Entwicklung zum Sozialismus auf dem Boden einer realen Demokratie.

In allen deutschen Parteien spiegelt sich die Unklarheit und Gegensätzlichkeit wider, die das politische Gesicht des Nachkriegsdeutschlands so schmerzlich verzerrt. Reaktionäre und fortschrittliche Kräfte, sozialistische und kapitalistische Tendenzen kämpfen in den Parteien um die Vorherrschaft und drohen, diese Parteien von Innen heraus zu sprengen. In diesem unausbleiblichen Gestaltwandel der demokratischen Parteien nach 1945 bietet die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands als neue Partei ein ideologisch und organisatorisch festes Gefüge. In ihren Reihen befinden sich keine reaktionären oder kapitalistischen Kräfte. In ihren Reihen hemmen nicht kleinbürgerlicher Reformismus oder neomarxistische Ideologie den klaren sozialistischen Willen. In ihren Reihen ringen nicht gegensätzliche Interessengruppen um die Wahrung ihrer Besitzvorrechte. Zur Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands bekennen sich nur Sozialisten. Wer zu dieser Partei steht, tut es nicht als Bauer oder Arbeiter, als Angestellter oder Gewerbetreibender, als geistiger Arbeiter oder Handwerker, er tut es aus sozialistischer Überzeugung.

Darin, Genossen, liegt die Stärke unserer Partei. Das gibt ihr die Geschlossenheit und enthebt sie der Gefahr der weltanschaulichen Auseinandersetzungen, die in den anderen demokratischen Parteien hinter der sorgsam gewahrten Fassade mit unverminderter Heftigkeit ausgetragen werden.